

Berufliche Schule Hamburg-Harburg || Göhlbachtal 38 || 21073 Hamburg



RÜCKFRAGEN AN
Mathias Oldsen
Abteilungsleitung AVM
E-MAIL mathias.oldsen@hibb.hamburg.de

Hamburg, 27.05.2024

— Sehr geehrte Damen und Herren,

die Berufliche Schule Hamburg-Harburg BS18 bereitet jugendliche, zum Teil unbegleitete, Migrantinnen und Migranten in den AVM-Dual-Klassen (Ausbildungsvorbereitung für Migrantinnen und Migranten) auf eine Ausbildung oder auf ein Arbeitsverhältnis vor. Während dieser zweijährigen Maßnahme müssen die Schüler/innen mindestens drei verschiedene Praktika nach dem dualen Prinzip absolvieren. Dabei lernen und arbeiten die Schüler/innen zwei Tage pro Woche im Betrieb und werden drei Tage in der Schule unterrichtet.

Zurzeit sind wir aktiv auf der Suche nach Betrieben, die unseren Schüler/innen ein Praktikum ermöglichen. Wir würden uns freuen, Sie als Kooperationspartner begrüßen zu dürfen und bedanken uns im Vorfeld für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung, die Sie unseren Schüler/innen entgegenbringen.

Der erste Praktikumsblock findet in der Zeit vom 30.09.24 – 10.01.25 statt.

Lernen im Betrieb (in Hamburg/im Landkreis Harburg):

- Die Schüler/innen arbeiten zwei Tage pro Woche im Betrieb (voraussichtlich Dienstag und Mittwoch).
- Das Praktikum beginnt mit zwei Kompaktwochen (**30.09.24 – 11.10.24**), in denen die Jugendlichen 5 Tage im Betrieb sind.
- Die Schüler/innen lernen den betrieblichen Alltag kennen und erhalten Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt.

- Die Schüler/innen erlernen die deutsche Sprache im betrieblichen Kontext. Das heißt, in Ihrem Betrieb sollte überwiegend Deutsch gesprochen werden.
- Sie werden von Anleiter/ innen im Betrieb betreut und von Mentoren/ innen der Schule unterstützt.
- Die Schüler/innen müssen in Absprache mit den Anleiter/innen und den Mentoren/innen eine „Betriebliche Lernaufgabe“ bearbeiten.
- Die individuellen Erfahrungen und Lernprozesse der Schüler/innen im Betrieb werden in der Schule besprochen und reflektiert.

Rahmenbedingungen:

- Die Schüler/innen sind während des Praktikums durch die Schule unfall- und nachrangig haftpflichtversichert.
- Während der Hamburger Schulferien findet kein Praktikum statt.
- Den Schülern/innen darf für ihre Tätigkeit kein Entgelt gezahlt werden.
- Für das Praktikum gelten die Vorschriften des Jugendarbeitsschutzgesetzes, d.h. 6-8 Arbeitsstunden pro Tag, zwischen 6-20 Uhr.

Sollte es Ihnen möglich sein, einen Praktikumsplatz zur Verfügung zu stellen, würde ich mich freuen, wenn Sie mich unter der oben angegebenen Emailadresse kontaktieren würden. Im Falle, dass sich ein/e Schüler/in direkt bei Ihnen vorstellt, geben Sie ihm/ihr bitte das ausgefüllte Formular **Rückmeldung** mit.

Wenn es Ihnen **nicht** möglich ist, eine/n unserer Schüler/innen als Praktikant/in aufzunehmen, geben Sie ihm/ihr bitte das ausgefüllte Formular **Bewerbungsnachweis um einen Praktikumsplatz** mit.

Für Ihr Mitwirken vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Mathias Oldsen
Abteilungsleiter AVM